

zu TOP



Mainz, 17.11.2022

Anfrage 1650/2022 zur Stadtratssitzung am 30.11.2022

Wohnmobil-Tourismus in Mainz

Die Stadt Mainz verfügt bisher lediglich über einen Wohnmobilstellplatz im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld. Dieser Standort ist stadtnah, aber vom Rhein weiter entfernt. Viele vergleichbare Städte nutzen als touristische Anziehungspunkte ihre jeweilige Lage, z. B. an einem Gewässer. Der Wohnmobil-Tourismus ist ein stark ansteigender Wirtschaftszweig, deshalb wäre ein Wohnmobilstellplatz im Stadtgebiet unmittelbar am Rhein gelegen ein Anziehungspunkt für touristische Gäste.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie stark ist der bisherige Wohnmobilstellplatz in HaMü frequentiert bzw. wie ist dessen Auslastung?
2. Wie hoch ist die jährliche Kostenbelastung für den Betrieb dieses Platzes für die Stadt Mainz und wie hoch sind die jährlichen Einnahmen durch die Gebühren der Nutzer?
3. Gibt es Erkenntnisse über die Wertschöpfung von Wohnmobil-Touristen in Mainz?
4. Wurde von Seiten der Stadt geprüft, ob ein Wohnmobilstellplatz unmittelbar am Rhein realisierbar wäre?
5. Welche Standorte wurden bisher mit welchem Ergebnis geprüft?
6. Wäre der Bereich um den Naturpark, ehemaliger Campingplatz „Nato-Rampe“ in Laubenheim ein geeigneter Bereich für einen Wohnmobilstellplatz?
 - a) Gab es diesbezüglich eine Standortprüfung?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
7. Wie schätzt die Verwaltung den Bedarf eines weiteren Wohnmobilstellplatzes am Rhein ein?

Stephan Stritter
Stv. AfD-Fraktionsvorsitzender

F. d. R. Benjamin Steiner
Fraktionsassistent